



ASIEN/CHINA - Studienseminar zum Jahr des Glaubens in der Diözese Ta Yuan: "Evangelisierung der Neuen Epoche"

Peking (Fidesdienst) – „Evangelisierung der Neuen Epoche“ lautete das Thema, das die Diözese Tai Yuan am 12. Januar zum Jahr des Glaubens veranstaltete. Wie Faith dem Fidesdienst aus Hebei berichtet leitete der Koadjutor der Diözese, Bischof Meng Ning You das Seminar. Im Mittelpunkt seines Beitrags stand ein Zitat aus dem Lukasevangelium: „Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine gute Nachricht bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.“ (vgl. Lk 4, 18-19). Der Bischof erklärte, dass die heutigen „Armen“ arm im Geist, im Herzen, in der Moral und im Glauben sind, die „Gefangenen“ hingegen seien diejenigen, die sich nicht vom Hass befreien können; die „Blinden“ diejenigen die im Leben keine Richtung finden und die „Zerschlagenen“, diejenigen die unter geistigem und innerem Hunger leiden. Deshalb seien Gläubige berufen, „die Evangelisierung zu beschleunigen, damit das Evangelium Christi in ganz China verkündet wird“. Die teilnehmenden Priester befassten sich im Rahmen des Seminars auch mit dem Missionsdekret Ad Gentes des Zweiten Vatikanischen Konzils; der Bedeutung der Evangelisierung im Alltag; den Zielen der heutigen Evangelisierung und deren Methoden sowie anderen missionarischen Themen. (NZ) (Fidesdienst, 16/01/2013)